

Zeitschrift: Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz
Band: 51 (1972)
Heft: 6

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Profil, 51. Jahrgang der Roten Revue
Redaktion: Dr. Richard Lienhard, Gerichtspräsident
Redaktionsadresse: Zürichholzstrasse 5, 8057 Zürich
Herausgeber: Sozialdemokratische Partei der Schweiz

Druck und Verlag: Genossenschaftsdruckerei Zürich
Postscheckkonto 80-2774
Jährlich erscheinen 12 Hefte — Jahresabonnement (inkl. Porto):
Schweiz: Fr. 23.— Ausland: Fr. 27.— Einzelheft: Fr. 2.30

Nachdruck einzelner Artikel nur mit Quellenangabe gestattet. — Zusendung von Belegexemplaren erbeten. — Unsere Mitarbeiter werden gebeten, sich über Themata, die sie behandeln wollen, vorher mit der Redaktion zu verständigen. — Unverlangten Manuskripten ist Rückporto beizufügen. — Die von den Mitarbeitern der Monatsschrift «Profil» vertretenen Ansichten und Werturteile sind nicht unbedingt auch diejenigen der Redaktion.

Inhalt

- 161 Dr. J. W. Brügel: Julius Braunthal
- 165 Martin Michel: Ererbte oder anerzogene Intelligenz?
- 169 Dr. Hans Adank: Offener Brief an den Präsidenten des Vororts
- 172 Elisabeth Michel-Alder: Reform und Planung der deutschen Hochschulen
- 182 Literatur
- 190 Blick in die Zeitschriften
- 192 Bertolt Brecht: Schlechte Zeit für Lyrik

Die Mitarbeiter dieses Heftes

Dr. J. W. Brügel, Journalist, London
Martin Michel, Akademischer Berufsberater, Zürich
Dr. Hans Adank, Berufsschullehrer, Niederglatt
Elisabeth Michel-Alder, wissenschaftliche Assistentin an der Schweizerischen Zentralstelle für Hochschulwesen, Zürich
Otto Böni, Publizist, Zürich